

## VERANSTALTER

Prof. Dr. Stephan Dusil  
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Deutsche  
Rechtsgeschichte, Juristische Zeitgeschichte und  
Kirchenrecht  
Juristische Fakultät der Universität Tübingen  
lst.dusil@jura.uni-tuebingen.de  
Tel.: 07071/29-78122

Teilnahme kostenlos;  
um vorherige Anmeldung bis 15.11. wird gebeten

## UNTERSTÜTZER



EBERHARD KARLS  
UNIVERSITÄT  
TÜBINGEN



## INHALT

Die Universität Tübingen verfügt über eine einzigartige Sammlung von juristischen Gutachten aus dem 15. bis 19. Jahrhundert. Die Professoren der Juristischen Fakultät in Tübingen setzten sich in diesen Gutachten mit Fragen des Eherechts, Erbrechts und Arrests, des Strafrechts, Lehnsrechts und Versicherungsrechts — und vielen weiteren Themen — auseinander.

Im Zentrum der Tagung stehen die nun edierten Gutachten des Sommerdekanats 1808. Die Vorträge loten das wissenschaftliche Potential dieser Quelle aus interdisziplinärer Sicht aus und diskutieren die Anforderungen an eine (digitale) Edition.

## TAGUNGsort

Großer Senatssaal  
Eberhard Karls Universität Tübingen  
Geschwister-Scholl-Platz, Tübingen

## BILDNACHWEISE

Dank für die freundliche Abdruckgenehmigung an:  
Stadtarchiv Tübingen, A 50/454 (Vorderseite)  
Universitätsarchiv Tübingen, 84/205, fol. 8r  
(Rückseite)



# Rechtsrat im Sommer 1808. Die Konsilien der Juristischen Fakultät der Universität Tübingen aus interdisziplinärer Sicht

---

WISSENSCHAFTLICHES KOLLOQUIUM

21. – 22. NOVEMBER 2024

---

## Donnerstag, 21. November 2024

- 9:00 - 9:15 **Stephan Dusil**, Tübingen  
Einführung in die Tagung  
Moderation: Andreas Deutsch,  
Heidelberg
- 9:15 - 10:45 **Sigrid Hirbodian**, Tübingen  
Die Konsilien aus landesgeschicht-  
licher Perspektive
- Martin Asholt**, Bielefeld  
Die Konsilien aus strafrechtlicher  
Sicht
- 10:45 - 11:15 Kaffeepause
- 11:15 - 12:45 **Wouter Druwé**, Leuven  
Die Tübinger Konsilien des Som-  
merdekanats 1808: Ein Beispiel  
gelehrter Rechtspraxis?
- Michaela Hohkamp**, Hannover  
Ordnung halten und Ordnung  
schaffen in Zeiten des Übergangs:  
Alltägliche Rechtsgeschäfte zu Be-  
ginn des 19. Jahrhunderts
- 12:45 - 14:00 Mittagsimbiss im „Kleinen Senat“

- 14:00 - 15:00 **Regina Keyler**, Tübingen  
Führung durch das Universitäts-  
archiv und Präsentation der  
Konsilienbestände  
Moderation: Giulio Erbar,  
Tübingen
- 15:00 - 16:30 **Andrea Griesebner**, Wien  
Erste Überlegungen zur geschlech-  
tergeschichtlichen Relevanz der  
Gutachtensammlung
- Barbara Aehnlich**, Bremen  
Die juristischen Gutachten der Uni-  
versität Tübingen als Quellen für  
die Erforschung der historischen  
Rechtssprache
- 16:30 - 17:00 Kaffeepause
- 17:00 - 17:45 **Michael Niehaus**, Hagen  
Repetition und Ellipse. Fragmenta-  
rische Narrativität in Konsilien-  
sammlungen

## Freitag, 22. November 2024

- Moderation: Wolfgang Forster,  
Tübingen
- 9:30 - 10:30 **Gesa Ingendahl**, Tübingen  
Historisch-ethnografische  
(Rechts-)Forschung mit edierten  
juristischen Gutachten – erste  
Sondierungen zwischen  
Materialität und Inhalt
- Kristof Meding**, Tübingen  
Vom historischen Dokument zur  
digitalen Auswertung: Die Konsi-  
lien unter der digitalen Lupe
- 10:30 - 11:00 Kaffeepause
- 11:00 - 11:45 **Nils Jörn**, Wismar  
Erfahrungen mit der digitalen  
Edition „Rechtsprechung im  
Ostseeraum“
- 11:45 - 13:00 **Ulrich Falk**, Mannheim  
Zusammenführende Überlegun-  
gen und Abschlussdiskussion
- 13:00 - 14:00 Abschlussimbiss im  
„Kleinen Senat“